

Geistliche Chor-Music 1648  
(Gesamtausgabe in Einzelditionen)

XV. Ich bin eine ruffende Stimme.

Text: Johannes 1, 23.26.27

Heinrich Schütz  
(1585-1672)  
SWV 383

Musical score for the beginning of the piece. It features seven staves: Cantus, Sextus, Altus, Tenor, Quintus, Bassus, and Bassus Continuus. The music is in common time (C) and G major. The lyrics are: Ich bin eine ruffende Stimme. The Tenor part begins with 'Ich bin'.

Continuation of the musical score. It shows the vocal parts and the figured bass. The lyrics are: Ich bin eine ruffende Stimme. The figured bass line includes the following figures: 6b, 5, 5, 6b, 5, 6, 4, 4, #.

4

- me in der Wüs - - - - ten

- me

- fen - de Stim - me in

- me ei - ne ru - fen - de Stim - me

Ich bin ei - ne ruf - fen - de Stim -

Ich bin ei - ne

4 4 # 6 6 6b 6

6

ich bin ei - ne

in der Wüs - - - - ten

der Wüs - - - - ten ich

ich bin ei - ne ruf - - - fen -

- me Stim - me ich bin

ruf - fen - de Stim - - - - me

6 7 6# 6b 5 b 6

8

ruf - fen - de Stim - - - - me

bin ei - ne ruf - fen - de Stim - - - - me in

- de Stim - - - - me in der Wüs - - - -

ei - ne ruf - fen - de Stim - me in der

in der Wüs - - - -

8 4 # 6 7 6

10

in

in der Wüs - - - - ten

der Wüs - - - - ten in der

- ten in der Wüs - - - -

Wüs - - - - ten in

- ten

10 6 6 7 6# 5 6 7 6  
3# 4 4 3 2

13

der Wüs - - - ten

der Wüs - - - - -

Wüs - - - - ten in der Wüs - - -

- ten in er Wüs - ten

der Wüs - - - ten in der Wüs - - -

6 5 13 7 6  
4 3 6 5 4b 3 6 b

test score  
entries removed

15

- ten

- ten

rich - tet den Weg

- ten rich - tet den Weg

rich - tet den Weg

15

17

des HER - - -

des HER -

des HER - - -

17

4 #

18

rich - tet den Weg

rich - tet den Weg des

rich - tet den Weg rich - tet den Weg

- ren rich - tet den Weg

- ren rich - tet den Weg

- ren

18

4 #



22

ich täuf - - - fe mit Was - - - - - ser

ich täuf - - - - fe mit Was - - - - -

ich täuf - - - fe mit

ich täuf - - -

22

6

24

mit Was - - - ser ich täuf - - - fe

Ich täuf - - - fe mit Was - - - - -

ser ich täuf - fe mit Was - - - - -

Ich täuf - - - fe mit Was - - - - - ser

24

6b

26

ich täuf - - - - fe mit Was - - - -  
 -er ich täuf - - - - fe mit Was - - - -  
 - - - ser ich täuf - - - - fe mit  
 8 täuf - - - - fe  
 8 - - - fe ich täuf - - - -

test score  
 entries removed

26

5 6

28

- - - - - ser  
 - - - - - ser  
 Was - - - - - ser  
 a - ber er  
 - fe

28

6 3 4 3



29

a - ber er ist mit - ten un - ter euch ge - tre - - - ten

a - ber er ist mit - ten un - ter euch ge - tre - - - ten

a - ber er ist mit - ten un - ter euch ge - tre - - - ten

ist mit - ten un - ter euch ge - tre ten den ihr nicht

a - ber er ist mit - ten un - ter euch ge - tre - - - ten

a - ber er ist mit - ten un - ter euch ge - tre - - - ten den

29 6

31

a - ber er ist mit - ten un - ter euch ge -

a - ber er ist mit - ten un - ter euch ge - tre -

a - ber er ist mit - ten un - ter euch ge -

ken - - - - - net

den ihr nicht ken - net

ihr nicht ken - net

31 6 6 6 4 5 #

33

- tre - - - ten den ihr nicht ken - net

- - ten den ihr nicht ken - - - net

- tre - - - ten den ihr nicht ken - net den ihr nicht ken -

den ihr nicht

den ihr nicht ken -

den ihr nicht ken -

33 6 6 6 4 5 # # 7 6

Probepartitur  
Einträge entfernt

36

der ists der nach mir kom - men wird kom - men wird wel -

der ists der nach mir kom - men

- net der ists der nach mir kom - men wird wel - cher vor

ken - net der ists der nach mir kom - men wird der ists der nach mir

- - net der ists der nach mir kom - men

- net der ists der nach mir kom - men wird wel -

36 6 5 6 6 6 6 5 6 5 6 6 #

38

- cher vor mir ge - we - - - sen ist wel - cher vor mir ge -  
 wird wel - cher vor mir ge - we - - - sen ist  
 mir ge - we - sen ist wel -  
 kom - men wird wel - cher vor mir ge - we - sen ist wel - cher  
 wird wel - cher vor mir wel - cher vor  
 - - cher vor mir ge - we - sen ist wel -

38 5 6 6 5 (b) 6 6 # 5 6# 6

40

- we - sen ist  
 - cher vor mir ge - we - sen ist des ich nicht werth  
 vor mir ge - we - sen ist des ich nicht werth  
 mir ge - we - sen ist des ich nicht werth  
 - cher vor mir ge - we - sen ist

40 6 6 6 7 # 5

42

bin daß ich sei ne Schu-rie - men auf - lö - - - se  
 bin des ich nicht werth  
 bin daß ich sei - ne Schu-rie - men auf -  
 daß ich sei - ne Schu-rie - men auf - lö - - -

42 6 5  
 4 # 6 5

44

des ich nicht werth  
 ich nicht werth bin  
 daß ich sei - ne Schu-rie - men auf - lö - - -  
 bin daß ich sei - ne Schu-rie - men auf - lö - - - -  
 - lö - - - - se  
 - se

44 6 5 4 2 5

45

bin daß ich sei - ne Schu - rie - men auf - lö - - - - se  
 daß ich sei - ne Schu - rie - men auf - lö - - - -  
 - se des ich nicht werth bin daß ich  
 - se  
 daß ich sei - ne Schu - rie - men auf - lö - - - se

45

47

des  
 - se des ich nicht  
 sei - ne Schu - rie - men auf - lö - - - - se des ich nicht  
 des ich nicht werth bin  
 daß ich sei - ne Schu - rie - men auf - lö - - - se des  
 des ich nicht werth bin

47

48

ich nicht werth bin des  
 werth bin  
 werth bin des ch nicht werth bin  
 daß ich sei - ne Schu - rie - men auf - lö - - -  
 ich nicht werth bin daß ich  
 daß ich sei - ne Schu -

7 6 5 6 6 5

Einträge entfernt

50

ich nicht werth bin daß ich sei - ne Schu - rie - men auf -  
 des ich nicht werth bin daß ich sei - ne Schu -  
 - se daß ich sei - ne Schu - rie - men auf -  
 sei - ne Schu - rie - men auf - lö - - - se  
 - rie - men auf - lö - - - se

50  
 5b 4b 5b 2

51

- lö - se daß ich sei - ne Schu - rie - men auf - lö - - - -

- rie - men auf - lö - - - - - se

daß ich sei - ne Schu - rie - men auf - lö - - - se auf -

- lö - se auf - lö - - - se

daß ich sei - ne Schu - rie - men auf - lö - se auf - lö - - -

daß ich sei - ne Schu - rie - men auf - lö - se auf -

51 6 6 6 b (b) 6

53

- - - - - se daß ich sei - ne Schu - rie - men auf - lö - se

auf - lö - - - se daß ich

- lö - - - - - se daß ich sei - ne Schu - rie - men auf -

auf - lö - - - se daß ich sei - ne Schu - rie - men auf -

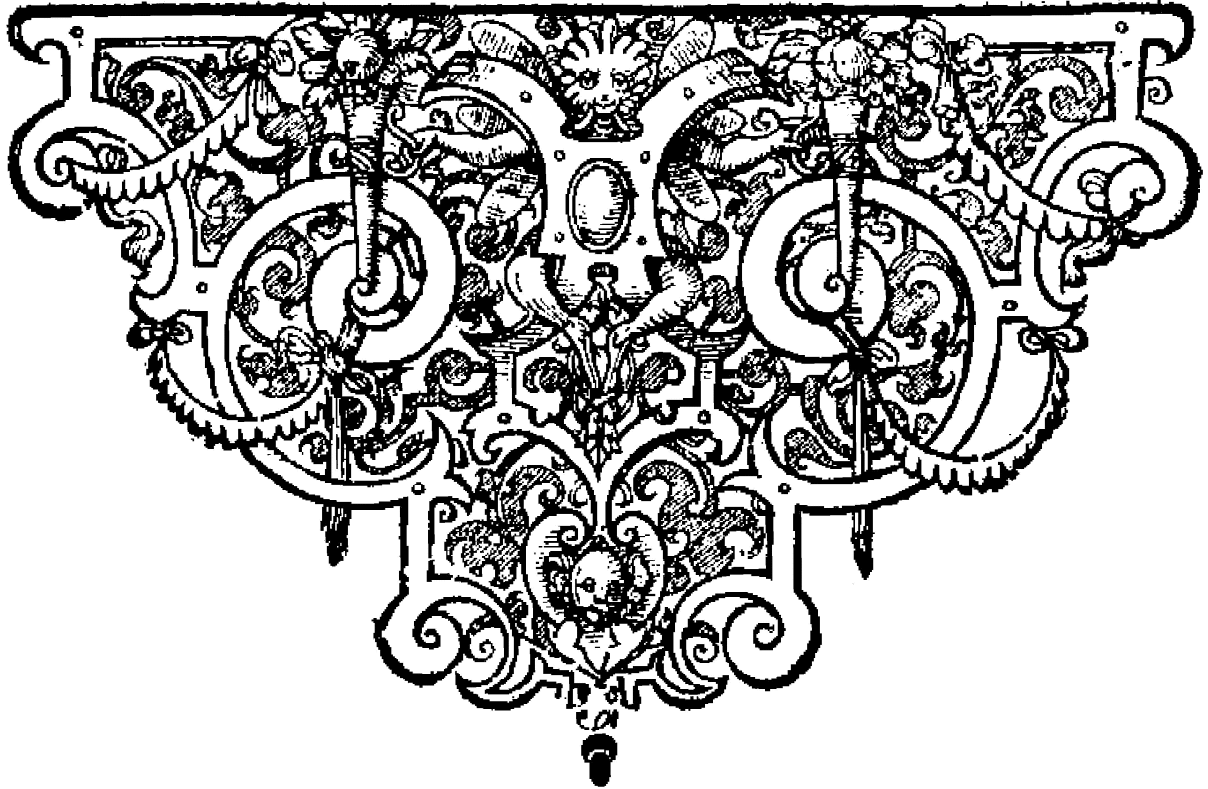
- - - - - se daß ich

- lö - - - - - se

5 6 53 4 4 # #







Emblem aus Stimmbüchern der  
Geistlichen Chor-Music 1648

23 Ich bin eine ruffende Stimme in der Wüsten  
richtet den Weg des HERren  
26 ich täufe mit Wasser  
aber er ist mitten unter euch getreten  
den ihr nicht kennet  
27 der ists der nach mir kommen wird  
welcher vor mir gewesen ist  
des ich nicht werth bin  
das ich seine Schuriemen auflöse.

Johannes 1, 23.26.27  
(Martin Luther)

23 Ich bin [...] die Stimme, die in der Wüste ertönt:  
»Macht den Weg bereit für den Herrn!«  
26 Ich taufe nur mit Wasser.  
Aber mitten unter euch steht schon einer,  
den ihr noch nicht kennt.  
27 Er kommt nach mir.

Ich bin nicht einmal wert,  
die Riemen seiner Sandalen aufzuschnüren.

Johannes 1, 23.26.27  
(BasisBibel [www.basisbibel.de](http://www.basisbibel.de))

### **Zur Edition:**

Dieser Ausgabe liegen folgende Quellen zugrunde:

Cantus, Altus, Tenor, Bassus, Quintus, Sextus et Septimus:

Bayerische Staatsbibliothek München, Musikabteilung, 2 Mus.pr. 1419

Bassus Continuus:

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel, 12.7 Musica 2°

Die Stimmen werden in den heute üblichen Schlüsselungen (Violinschlüssel, nach unten oktavierender Violinschlüssel) wiedergegeben. Am Beginn jeder Motette sind die originalen Schlüssel dokumentiert; jede Stimme erscheint in einem Incipit bis einschließlich der ersten Note. Takteinteilungen finden sich ausschließlich in der B.C.-Stimme, diese werden unverändert übernommen. Zur Orientierung wird zusätzlich ein Taktstrichlein oberhalb der Cantus-Stimme ergänzt.

Die originale Orthographie ist beibehalten, die Typographie erfolgt heutigen Standards entsprechend. Die (teilweise) Großschreibung der Gottesnamen (GOTT / HERR / JESU CHRISTI etc.) wird jedoch beibehalten. Die Titel der Motetten folgen in Form und Schreibung dem Index der Bassus Generalis-Stimme. Innerhalb jeder Motette werden unterschiedliche Schreibungen auf die häufigst verwendete vereinheitlicht. Interpunktion ist nicht hinzugefügt. Kursivdruck des Textes zeigt untextierte Passagen an, die in den Stimmbüchern mit dem Faulenzer "ij" gekennzeichnet sind. Achtel und Sechzehntel erscheinen in den Quellen stets als einzelne Fähnchennoten. Bei syllabischer Textverteilung haben die Herausgeber diese Notationsweise beibehalten, bei Melismen sind die Noten in sinnvollen Balkengruppen zusammengefasst.

### **Zu den Versetzungszeichen:**

In den Stimmbüchern und der Bezifferung des Bassus Continuus begegnen uns zwei Formen von Versetzungszeichen:

ℳ und b, das heute gebräuchliche Auflösungszeichen ♯ existiert nicht. In der vorliegenden Ausgabe werden die Versetzungszeichen nach heutiger Praxis mit ♯, b und ♯ dargestellt. Grundsätzlich gilt jedes Versetzungszeichen nur für die Note, vor der es steht. Bei Tonwiederholungen gilt das Versetzungszeichen vor der ersten Note für alle unmittelbar folgenden. Auch bei Kadenzklauseln (z.B. fis-g-fis oder d-cis-h-cis) findet sich i.d.R. nur vor der ersten betroffenen Note ein Versetzungszeichen. Hier haben die Herausgeber ergänzend eingegriffen. Diese und alle sonstigen Hinzufügungen (z.B. erneute Versetzungszeichen bei Tonwiederholungen an Zeilenumbrüchen) erscheinen in runden Klammern.

### **Zum Bassus Continuus:**

Die B.C.-Stimme scheint weit weniger sorgsam erstellt worden zu sein, als die übrigen Stimmbücher. Die Bezifferung ist knapp gehalten, an etlichen Stellen erscheint sie unvollständig. Möglicherweise ist dies Folge und Ausdruck dessen, dass, wie Schütz auf den Titelblättern schreibt, der "Bassus Generalis auff Gutachten und Begehren / nicht aber aus Nothwendigkeit / zugleich auch zu befinden ist /".

Die Darstellungsform der Notenlängen (z.B. zwei Halbe mit Bindebogen statt einer Ganzen) entspricht dem Original und dient zumeist der eindeutigen rhythmischen Zuordnung von Harmonien. Am Beginn jedes Abschnitts innerhalb der Motetten findet sich in der originalen B.C.-Stimme der Anfang des jeweiligen Textabschnittes. Dieser wird in der Partitur dieser Ausgabe weggelassen. Die B.C.-Stimme verläuft i.d.R. mit der jeweils tiefsten Stimme. Dies wird im Original, jedoch mitunter inkonsequent, durch entsprechende Schlüsselung angezeigt (Diskant-, Alt-, Tenorschlüssel). Diese Praxis wird in der vorliegenden Edition auf die Verwendung des Violin- bzw. oktavierenden Violinschlüssels, analog zur Praxis der Schlüsselung in den Sing-Stimmen, übertragen. Zusätzliche Wechsel der Schlüssel werden nur hinzugefügt, wenn die B.C.-Stimme unselbständig verläuft. Ergänzungen der Bezifferung durch die Herausgeber erscheinen im Kursivdruck (Ziffern) bzw. in runden Klammern (Versetzungszeichen). Eindeutige Fehler (z.B. 3 4 statt 4 3) sind stillschweigend korrigiert. Alle Vorzeichen hinter Ziffern (z.B. 6b, 6♯, 6♯) stammen von den Herausgebern.

Sebastian Schilling, Chemnitz 2017